



FACHBUCHREIHE
für wirtschaftliche Bildung

Betriebswirtschaftslehre der Unternehmung

14. Auflage

Verfaßt von Lehrern der wirtschaftswissenschaftlichen Fachrichtung

Lektorat: Dr. Gernot Kugler, Stuttgart

VERLAG EUROPA-LEHRMITTEL · Nourney, Vollmer, GmbH & Co.
Düsselderger Straße 23 · 42781 Haan-Gruiten

Europa-Nr.: 92079

Inhaltsverzeichnis

1	Grundlagen der Wirtschaft	11	3.2	Beschaffung durch Kaufvertrag .	50
1.1	Bedarfsdeckung als Aufgabe der Wirtschaft	11	3.2.1	Anfrage	50
1.1.1	Bedürfnisse und Bedarf	11	3.2.2	Angebot	51
1.1.2	Wirtschaftsgüter	12	3.2.3	Bestellung (Auftrag)	54
1.1.3	Wirtschaftliches (ökonomisches) Prinzip	13	3.2.4	Bestellungsannahme (Auftragsbestätigung)	55
1.1.4	Methoden der Bedarfsdeckung	14	3.2.5	Abschluß von Kaufverträgen	55
1.2	Wirtschaftseinheiten	15	3.2.6	Erfüllung von Kaufverträgen	58
1.2.1	Unternehmungen, Staat und Haushalte als Wirtschaftseinheiten	16	3.2.7	Inhalte des Kaufvertrages	60
1.2.2	Betrieb und Unternehmung	19	3.2.8	Arten des Kaufvertrages	68
1.3	Betriebswirtschaftliche Produktionsfaktoren	20	3.2.9	Überwachung der Vertragserfüllung	70
1.3.1	Elementarfaktoren und dispositiver Faktor	20	3.3	Störungen bei der Erfüllung des Kaufvertrages	72
1.3.2	Kombination und Substitution der Produktionsfaktoren	21	3.3.1	Gewährleistung für mangelhafte Lieferung	72
1.4	Betriebliche Funktionen	22	3.3.2	Lieferungsverzug	75
2	Grundzüge der Rechtsordnung	25	3.3.3	Zahlungsverzug	77
2.1	Bedeutung und Grundstruktur der Rechtsordnung	25	3.3.4	Annahmeverzug	79
2.1.1	Aufbau der Rechtsordnung	25	3.3.5	Überblick über die Störungen bei der Erfüllung des Kaufvertrages	80
2.1.2	Öffentliches Recht und privates Recht	26	3.4	Lagerhaltung	81
2.2	Rechtsfähigkeit und Geschäftsfähigkeit	27	3.4.1	Lagerarten	82
2.2.1	Rechtsfähigkeit	27	3.4.2	Lagerbestand und Lagerumschlag	83
2.2.2	Geschäftsfähigkeit	28	3.4.3	Wirtschaftlichkeit der Lagerhaltung	85
2.3	Rechtsgeschäfte	29	4	Zahlungsverkehr	88
2.3.1	Arten und Zustandekommen der Rechtsgeschäfte	30	4.1	Zahlungsarten und Gironetze	88
2.3.2	Form der Rechtsgeschäfte	33	4.1.1	Zahlungsarten	88
2.3.3	Nichtigkeit und Anfechtbarkeit von Rechtsgeschäften	33	4.1.2	Gironetze	88
2.3.4	Vertragsfreiheit und Allgemeine Geschäftsbedingungen	35	4.2	Zahlungsmöglichkeiten	89
2.4	Besitz und Eigentum	36	4.2.1	Formen der baren Zahlung	89
2.4.1	Abgrenzung von Besitz und Eigentum	36	4.2.2	Zahlschein	89
2.4.2	Eigentumserwerb	37	4.2.3	Zahlungsanweisung	89
3	Beschaffung und Lagerhaltung	39	4.2.4	Überweisung	89
3.1	Beschaffungsplanung und Bezugsquellenermittlung	40	4.2.5	Scheck	91
3.1.1	Beschaffungsplanung	40	4.2.6	Elektronischer Zahlungsverkehr	93
3.1.2	Bezugsquellenermittlung	48	4.2.7	Wechsel	95
			5	Leistungserstellung im Industriebetrieb	102
			5.1	Fertigungsplanung und Fertigungssteuerung	102
			5.1.1	Fertigungsplanung	102
			5.1.2	Fertigungssteuerung	107
			5.2	Fertigungsdurchführung	111
			5.2.1	Fertigungsarten nach der Menge gleichartiger Erzeugnisse	112
			5.2.2	Fertigungsarten nach der Fertigungsorganisation	113

5.2.3	Fertigungsarten nach der Produktionstechnik	118	7.3	Unternehmer und Mitarbeiter . . .	179
5.2.4	Flexible Fertigungssysteme	122	7.3.1	Unternehmer	179
5.3	Fertigungsüberwachung	122	7.3.2	Mitarbeiter	180
5.4	Rationalisierungsmaßnahmen . . .	123	7.4	Rechtsstellung des Arbeitnehmers	180
5.4.1	Rationalisierung bei den Fertigungsverfahren	124	7.4.1	Ausbildungsvertrag	180
5.4.2	Rationalisierung bei den Erzeugnissen	125	7.4.2	Arbeitsvertrag (Kaufmännischer Angestellter) . . .	181
5.5	Humane Gestaltung der Arbeitsorganisation	126	7.4.3	Vollmachten	185
5.6	Rechtsschutz der Erzeugnisse . . .	127	7.5	Rechtsschutz des Arbeitnehmers	189
6	Organisation der Unternehmung	131	7.5.1	Gesundheits- und Unfallschutz (Arbeitsschutz)	189
6.1	Unternehmensziele	131	7.5.2	Arbeitszeitschutz	189
6.1.1	Unternehmenskultur und Unternehmensidentität	131	7.5.3	Kündigungsschutz	190
6.1.2	Zielsystem der Unternehmung . . .	132	7.5.4	Frauen- und Mutterschutz	191
6.1.3	Phasen des Prozesses der Zielerreichung	133	7.5.5	Beschäftigungsschutz	191
6.2	Voraussetzungen und Grundsätze der Organisation	135	7.5.6	Jugendarbeitsschutz	191
6.2.1	Voraussetzungen der Organisation	136	7.5.7	Schwerbehindertenschutz	192
6.2.2	Organisationsgrundsätze	136	7.5.8	Arbeitsgerichtsbarkeit	192
6.3	Aufbauorganisation	139	7.6	Kollektivarbeitsrecht	193
6.3.1	Aufgabengliederung (Aufgabenanalyse)	139	7.6.1	Unternehmerorganisationen und Arbeitnehmerverbände (Gewerkschaften)	193
6.3.2	Stellenbildung (Aufgabensynthese)	140	7.6.2	Kollektivarbeitsverträge	195
6.3.3	Stellenbeschreibung und Stellenbesetzung	140	7.6.3	Streik und Aussperrung	197
6.3.4	Abteilungsbildung	143	7.6.4	Schlichtungswesen	198
6.3.5	Entscheidungs- und Weisungssysteme	144	7.6.5	Kollektivarbeitsrecht in der frei- heitlichen Wirtschaftsordnung . . .	198
6.4	Ablauforganisation	148	7.7	Mitbestimmung	199
6.4.1	Ziele der Ablauforganisation	148	7.7.1	Betriebsverfassung	199
6.4.2	Gliederungsmerkmale des Arbeitsablaufes	148	7.7.2	Mitbestimmungsgesetzgebung . . .	201
6.4.3	Graphische Darstellungsformen . .	150	7.8	Sozialversicherung	202
6.4.4	Arbeitsanweisung	154	7.9	Personalwesen	205
7	Arbeits- und Sozialwelt des Betriebes	155	7.9.1	Personalplanung, Personal- beschaffung, Personalauswahl . . .	205
7.1	Arbeitsstudien	155	7.9.2	Mitarbeiterbeurteilung	208
7.1.1	Arbeitswissenschaftliche Untersuchungen	155	7.9.3	Führungsstile und Führungstechniken	210
7.1.2	REFA-System	157	7.9.4	Grundsätze der Menschenführung	211
7.1.3	Arbeitsbewertung	160	8	Absatz	213
7.1.4	Bestimmungsfaktoren der Lohnfindung	167	8.1	Marktforschung der Unternehmung	213
7.2	Arbeitsentgelt	167	8.1.1	Grundbegriffe der Marktforschung	213
7.2.1	Berechnung des Lohnsatzes	168	8.1.2	Bereiche der Marktforschung . . .	214
7.2.2	Zeitlohn	170	8.1.3	Verfahren der Marktforschung . .	216
7.2.3	Leistungslohn	171	8.1.4	Methoden der Marktanalyse und -beobachtung	216
7.2.4	Prämienlohn	173	8.2	Absatzwege	218
7.2.5	Vergleich der Lohnformen	173	8.2.1	Direkter Absatzweg	219
7.2.6	Lohnzahlung	175	8.2.2	Indirekter Absatzweg	219
7.2.7	Gewinn- und Kapitalbeteiligung . .	175	8.3	Absatzhelfer	220
7.2.8	Soziale Leistungen	177	8.3.1	Handlungsreisender	220
7.2.9	Löhne und Preise	178	8.3.2	Handelsvertreter	220
			8.3.3	Kommissionär	220
			8.3.4	Handelsmakler	220

8.4	Absatzpolitik	221	10.3	Gliederung der Kosten- und Leistungsrechnung	285
8.4.1	Sortimentgestaltung	221	10.3.1	Kostenartenrechnung	285
8.4.2	Produktgestaltung	223	10.3.2	Kostenstellenrechnung	286
8.4.3	Preispolitik	227	10.3.3	Kostenträgerrechnung	292
8.4.4	Werbung und Verkaufsförderung	231	10.3.4	Leistungs- und Betriebs- ergebnisrechnung	294
8.4.5	Andere Mittel der Absatzpolitik	240	10.3.5	Kostenrechnung im Fertigungsbetrieb	296
8.5	Sicherung von Forderungen	242	10.3.6	Kalkulation von Handelswaren . .	297
8.5.1	Auskünfte	242	10.3.7	Kalkulierter Preis und Marktpreis	300
8.5.2	Zahlungsbedingungen	242	10.4	Kostenrechnungssysteme	300
8.6	Verjährung, Mahn- und Klageverfahren	243	10.4.1	Ist- und Normalkosten	300
8.6.1	Verjährung	243	10.4.2	Plankosten	301
8.6.2	Außergerichtliches Mahnwesen .	245	10.5	Kostenanalyse	301
8.6.3	Gerichtliches Mahnverfahren . . .	246	10.5.1	Kapazität und Beschäftigungsgrad	301
8.6.4	Klageverfahren	249	10.5.2	Einfluß des Beschäftigungsgrades auf die Kosten	302
8.6.5	Zwangsvollstreckung	250	10.5.3	Kostenverlauf und kritische Kostenpunkte	304
9	Steuern in der Betriebswirtschaft	252	10.5.4	Verschiebungen der kritischen Kostenpunkte	309
9.1	Steuersystem der Bundesrepublik Deutschland . . .	252	10.5.5	Kostenanpassung	312
9.1.1	Notwendigkeit der Besteuerung .	252	10.6	Teilkostenrechnung (Deckungsbeitragsrechnung, direct costing)	313
9.1.2	Steuerarten	253	10.6.1	Kostenstellenrechnung beim direct costing	315
9.1.3	Steuerverfahren	254	10.6.2	Kostenträgerrechnung beim direct costing	318
9.2	Steuern vom Einkommen	255	10.6.3	Einstufige und mehrstufige Deckungsbeitragsrechnung	319
9.2.1	Einkommensteuer	255	10.6.4	Verwendung der Deckungs- beitragsrechnung bei unterneh- merischen Entscheidungen	320
9.2.2	Lohnsteuer	261	10.7	Zusammenhänge der Kostenträgerrechnung	325
9.2.3	Kapitalertragsteuer	265	11	Die Unternehmung	326
9.2.4	Körperschaftsteuer	265	11.1	Wirtschaftliche Entscheidungen bei der Gründung	326
9.3	Gewerbsteuer	266	11.1.1	Wahl des Geschäftszweiges und der Betriebsgröße	326
9.4	Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) .	267	11.1.2	Wahl des Standortes	326
9.5	Betriebswirtschaftliche Bedeutung der Steuern und Steuerpolitik	270	11.2	Rechtliche Rahmenbedingungen für die Gründung	329
9.5.1	Betriebswirtschaftliche Bedeutung	270	11.2.1	Gewerbefreiheit	329
9.5.2	Betriebliche Steuerpolitik	271	11.2.2	Kaufmannseigenschaft	330
10	Kosten- und Leistungsrechnung des Industriebetriebes	273	11.2.3	Firma der Unternehmung	333
10.1	Bedeutung und Aufgaben der Kosten- und Leistungsrechnung .	274	11.2.4	Eintragung der Unternehmung in das Handelsregister	333
10.2	Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung	274	11.3	Rechtsform der Unternehmung .	337
10.2.1	Kostenbegriff	274	11.3.1	Einzelunternehmung	337
10.2.2	Kosten und Ausgaben	275			
10.2.3	Aufwand und Ausgaben	277			
10.2.4	Aufwand und Kosten	277			
10.2.5	Neutraler Aufwand	279			
10.2.6	Kalkulatorische Kosten	279			
10.2.7	Zusatzkosten	282			
10.2.8	Leistungsbegriff	283			
10.2.9	Abgrenzungen und Korrekturen zwischen Gewinn- und Verlust- rechnung sowie Kosten- und Leistungsrechnung	283			

11.3.2	Gesellschaften	338	12.4	Kreditarten und Kreditsicherungen	401
11.4	Personengesellschaften	339	12.4.1	Kreditarten	401
11.4.1	Offene Handels- gesellschaft (OHG)	339	12.4.2	Kreditsicherungen	402
11.4.2	Kommanditgesellschaft (KG)	344	12.4.3	Personalkredit	403
11.4.3	Stille Gesellschaft	346	12.4.4	Verstärkte Personalkredite	403
11.4.4	Gesellschaft des bürgerlichen Rechts	347	12.4.5	Realkredite	406
11.5	Kapitalgesellschaften	348	12.4.6	Kreditleihe	413
11.5.1	Aktiengesellschaft (AG)	348	12.5	Wertpapiere und Wertpapierbörse	414
11.5.2	Kommanditgesellschaft auf Aktien (KGaA)	357	12.5.1	Einteilung der Wertpapiere	414
11.5.3	Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	357	12.5.2	Wertpapierarten	415
11.5.4	GmbH & Co. KG	361	12.5.3	Ausgabe, Übernahme und Unterbringung von Effekten	419
11.6	Genossenschaft (eG)	362	12.5.4	Effektenbörse	421
11.7	Entscheidungskriterien für die Wahl der Rechtsform	366	12.6	Arten der Finanzierung	427
11.8	Kooperation und Konzentration von Unternehmungen	368	12.6.1	Beteiligungsfinanzierung (Eigenfinanzierung)	427
11.8.1	Ursachen, Ziele und Formen der Kooperation und Konzentration	368	12.6.2	Fremdfinanzierung	431
11.8.2	Kartell	369	12.6.3	Leasing	436
11.8.3	Konzern und andere verbundene Unternehmen	370	12.6.4	Selbstfinanzierung	440
11.8.4	Vereinigte Unternehmen (Trust)	372	12.6.5	Finanzierung aus Abschreibungen	442
11.8.5	Bedeutung der Unternehmungs- zusammenschlüsse	372	12.6.6	Umfinanzierung	445
11.8.6	Begrenzung der Markt- beherrschung durch staatliche Wettbewerbspolitik	373	12.7	Grundsätze der Finanzierung	446
11.9	Krise und Auflösung der Unternehmung	375	12.7.1	Stabilität	446
11.9.1	Risiko der Unternehmung	376	12.7.2	Liquidität	447
11.9.2	Sanierung	379	12.7.3	Rentabilität	447
11.9.3	Vergleich	381	12.8	Finanzplanung	449
11.9.4	Konkurs	383	12.8.1	Planung des Kapitalbedarfs einer zu gründenden Unternehmung	449
11.9.5	Zwangsvergleich	387	12.8.2	Planung des laufenden Geldbedarfs (Geldmittel-Vorschaurechnung)	451
11.9.6	Auswirkungen von Unter- nehmungszusammenbrüchen	388	12.8.3	Planung des Kapitalbedarfs für spezielle Vorhaben	452
11.9.7	Liquidation der Unternehmung	388	12.9	Investitionsrechnungen	452
12	Finanzierung der Unternehmung	389	12.9.1	Kapitalwert-Verfahren	452
12.1	Vermögen und Kapital	389	12.9.2	Interner Zinsfuß-Verfahren	453
12.1.1	Vermögen	390	13	Rechnungsführung und Rechnungslegung der Unternehmung	455
12.1.2	Kapital	394	13.1	Rahmenbedingungen der Rechnungslegung	455
12.1.3	Bilanzkurs und Börsenkurs	398	13.1.1	Zielsetzung und Mittel der Rechnungslegung	455
12.2	Geld- und Kapitalmarkt	399	13.1.2	Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und Bilanzierung	456
12.2.1	Geldmarkt	399	13.1.2	Rechnungslegung und Datenverarbeitung	461
12.2.2	Kapitalmarkt	399			
12.3	Kreditgeschäfte	400			
12.3.1	Grundsätze der Kreditgewährung	400			
12.3.2	Kreditvertrag	400			

13.2	Bewertung	461	13.4.4	Gewinnverwendung bei Kapitalgesellschaften	501
13.2.1	Abschreibungen als besonderes Bewertungsproblem	461	14	Auswertung der Bilanz	503
13.2.2	Die wichtigsten Wertarten	468	14.1	Bereinigung und Aufbereitung der Bilanz	503
13.2.3	Bewertungsgrundsätze	472	14.1.1	Bereinigung der Bilanz	503
13.2.4	Bewertung in der Handels- und Steuerbilanz	474	14.1.2	Aufbereitung der Bilanz	504
13.2.5	Stille Rücklagen	479	14.1.3	Grundlagen für die Beurteilung eines Unternehmens	506
13.2.6	Problem der Scheingewinne	482	14.2	Auswertung einer Abschlußrechnung	512
13.3	Jahresabschluß als Mittel der Rechnungslegung	484	14.2.1	Finanzierung	513
13.3.1	Bilanz	484	14.2.2	Vermögensstruktur (Konstitution)	520
13.3.2	Gewinn- und Verlustrechnung	488	14.2.3	Investierung	522
13.3.3	Anhang zur Bilanz und G+V-Rechnung	493	14.2.4	Umsatzprozeß	523
13.3.4	Lagebericht	495	14.2.5	Liquidität	528
13.3.5	Prüfung, Feststellung und Offen- legung des Jahresabschlusses	495	14.2.6	Struktur des Aufwands	529
13.4	Gewinnverwendung	496	14.2.7	Struktur des Ergebnisses	531
13.4.1	Gewinnausweis bei unterschiedlicher Rechtsform	496	14.2.8	Rentabilität	531
13.4.2	Möglichkeiten der Gewinnverwendung	497	14.2.9	Wirtschaftlichkeit	535
13.4.3	Gewinnverwendung bei Personenunternehmungen	497		Stichwörterverzeichnis	536